

# Gewagte Ausflüge mit der Violine

Anna Katharina Kränzlein, Leonhard Schwarz und Michael Ende begeistern bei „Keramik, Kunst und Kleckserei“

Lengries – Kann man klassische Musik mit Geige, Schlagzeug und E-Bass spielen? Heutzutage immer, da kommt's vor allem auf das gegenseitige Aufeinanderhören an. Und die weitere Rezeptur für eine erfolgreiche Bühnenspräsentation lautet: Möglichst das Beherrschen eines weiteren Instruments und der Besitz einer markanten intonationssicheren Singstimme.

Alles zusammen bot am Samstag die Geigerin Anna Katharina Kränzlein mit ihren vorzüglichen Partnern

Leonhard Schwarz (Schlagzeug) und Michael Ende (E-Bass) in der proppenvollen Kleinkunsthöhle „Keramik, Kunst und Kleckserei“ (KKK). Die Anforderungen überstiegen in Sachen Einfühlbarkeit und Lautstärke-Variationen das übliche Maß. Barockmusik von Arcangelo Corelli, Pablo de Sarasates „Zigeunerweisen“ oder Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ lieferten Vorlagen für gewagte stilübergreifende Violin-Ausflüge. Aber auch orientalische Klänge oder Jodler



Super Musik, nur mit der Akustik haperte es manchmal: Anna Katharina Kränzlein, Leonhard Schwarz und Michael Ende.

(mit so ausgefallenen Namen wie etwa „Drandachtsjodler“) wurden in gekonnter Weise mit Drebleier und Keyboard auf die Bühne gebracht, während man den Triopartner um gefühl- und temperamentvolle Ergänzung bat.

Die charmant plaudernde Anna Katharina Kränzlein tobte sich in all diesen Varianten aus und bot eine furiose Mischung aus Klassik, Folk, Pop und Jazz. Leider hatte die Gruppe immer wieder mit Akustikproblemen zu kämpfen, denn die Abstimmung

der Soundanlage bringt bei einer derartigen Besetzung naturgemäß mit der lauter werdenden wechselnden Dynamik Probleme mit sich.

Aber das tat der Begeisterung des Publikums am Samstag keinerlei Abbruch. Da war sogar Mitklatschen angesagt, und zwei Zugaben im Countrystil und dem englisch gesungenen „Halleluja“ komplettierten eine kurzweilige Mischung an entstaubter Klassik mit musikalischen Mitteln der heutigen Zeit.

EGON HEMPEL